

frauen und männer in der (körperorientierten) psychotherapie

freitag, 27.02.2015
und
samstag, 28.02.2015

deutscher arbeitskreis für
konzentrierte bewegungs-
therapie (dakbt)
in zusammenarbeit mit der
rhein-klinik bad honnef,
krankenhaus für psychosomatische
medizin und psychotherapie

17. kbt-forschungswerkstatt

Zum Thema dieser Forschungswerkstatt haben uns folgende Fakten geführt: Im DAKBT sind etwa 90% Frauen und 10% Männer; es gibt nur einen männlichen Lehrbeauftragten. Unsere PatientInnen sind zu mehr als 75% weiblich. Insofern ist es wichtig zu reflektieren, welche Rolle es im therapeutischen Prozess - und darüber hinaus in der Ausbildung oder berufspolitischen Zusammenhängen - spielt, Frau oder Mann zu sein. So ergibt sich für uns eine Reihe von Fragen, denen wir mit Hilfe unserer ReferentInnen nachgehen wollen. Gestalten wir z.B. unsere körpernahen Angebote bei Männern anders als bei Frauen? Berücksichtigt die Weiterbildung in ausreichendem Maße Gender-Aspekte? Ist KBT eine „weibliche“ Methode? Gibt es da Unterschiede zu anderen körperpsychotherapeutischen Verfahren? Hat es einen Einfluss auf unsere Berufsrolle in den Kliniken, dass KBT ein „Frauenberuf“ ist?

Christine Groß, niedergelassene ärztliche Psychotherapeutin, wird der Gender-Frage allgemein für die Psychotherapie nachgehen. Alexandra Epner wird aus ihrer KBT-Arbeit über den Umgang mit Männern und Frauen berichten. Die Situation für die KBT-Weiterbildung wird Adolf Deitermann reflektieren. Ullrich Sollmann als bioenergetischer Analytiker wird den Blick von außen auf die verschiedenen körpertherapeutischen Verfahren richten.

Wie immer soll auch Platz für aktuelle Studienergebnisse sein. Fabiane Pomnitz wird uns Ergebnisse einer vergleichenden Untersuchung berichten, wie Patienten die Gruppentherapie zwischen den Stunden nutzen. Iris Thill wird uns aus ihrer Masterarbeit vorstellen, wie KBT im Rahmen des sozialen Kompetenztrainings hilfreich eingesetzt werden kann.

Freitag, 27.02.2015

- 14:00 *Jutta Kruse*
Begrüßung
- Klaus-Peter Seidler*
Einführung in das Thema
- 14:30 *Christiane Groß*
Psychotherapie und Gender
- 15:30 Pause
- 16:00 *Alexandra Epner*
Körperarbeit mit Männern und Frauen in der KBT
- 17:00 *Kleingruppen*
Reflexion der eigenen Praxis
- 17:45 Pause
- 18:15 *Adolf Deitermann*
Wo bleibt das Männliche in der KBT-Weiterbildung?
- 19:15 Abendessen
- Ausklang im Gewölbekeller mit Musik und Tanz

Samstag, 28.02.2015

- 09:00 *Ullrich Sollmann*
Das Weibliche und das Männliche in der Körperpsychotherapie – ein Vergleich der Verfahren
- 10:00 *Kleingruppen*
TherapeutIn für KBT – ein Frauenberuf?
- 10:45 Pause
- 11:15 *Iris Thill*
KBT als Training sozialer Kompetenzen – Möglichkeiten der Methodenintegration
- 12:00 *Fabiane Pomnitz*
Was passiert zwischen den Gruppenstunden? Ergebnisse einer Studie mit dem Intersession-Fragebogen
- 13:00 *Ende der Werkstatt*
Möglichkeit zum Mittagessen

ReferentInnen:

Dr. Christiane Groß, Wuppertal
Adolf Deitermann, Lauterbach
Fabiane Pomnitz, Jena
Ullrich Sollmann, Bochum
Iris Thill, Wien

Forschungsgruppe (und Werkstatt-Vorbereitungsgruppe):

Alexandra Epner, Wiesbaden
Swantje Grützmaker, Berlin
Dr. Karin Schreiber-Willnow, Bad Honnef
Prof. Dr. Klaus-Peter Seidler, Hannover

Moderation:

Dr. Regina Schrack-Frank, Nürnberg

Ärztliche Leitung:

Dr. Jutta Kruse, Bad Honnef

Tagungsort

Rhein-Klinik, Luisenstr. 3, 53604 Bad Honnef
(Anfahrt: siehe www.Rhein-Klinik.de)

Werkstatt-Organisation

Dr. Karin Schreiber-Willnow
Tel.: (02224) 185 249
E-Mail: Karin.Schreiber-Willnow@Johanneswerk.de

Teilnahmegebühr

75 EUR (inkl. 30 EUR für Pausengetränke, Abend- und Mittagessen).

Unterkünfte

Auskunft über Übernachtungsmöglichkeiten:
Tourist-Information Bad Honnef
Tel.: (02224) 988 27 46
E-Mail: info@stadtinfo-badhonnef.de

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail *bitte mit Angabe der Anschrift* an die Geschäftsstelle des DAKBT (Ursula Schönberger: info@dakbt.de) und gilt mit Eingang der Teilnahmegebühr auf das Konto:

DAKBT e.V.
VR Bank Nürnberg
IBAN: DE21 7606 0618 0002 7436 20,
BIC: GENODEF1N02

Für den **Freitagabend** bitte Musik auf iPod/mp3-Player mitbringen.

Für die Veranstaltung sind 12 Fortbildungspunkte bei der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung beantragt.

Die Werkstatt wird mit 8 Stunden für die **KB-T-Weiterbildung** angerechnet.



KBT [®] Deutscher Arbeitskreis für Konzentrationale
Bewegungstherapie e.V.

Evangelisches
Johanneswerk

Rhein-Klinik

Krankenhaus für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie